

Das Energie- und Klimaschutzkonzept als Grundstein für Planung, Umsetzung und Erfolg der kommunalen Klimapolitik



Seminar 18.03.2013 / 14:00 – 17:00
Auberge de Jeunesse Luxembourg



Klima-Bündnis
Lëtzebuerg

PROGRAMM



Klima-Bündnis
Lëtzebuerg

- 14:10** **Daat kommunalt Energiekonzept: e « Must » fir all KB-Gemeng –
Pol Polfer, KB Lëtzebuerg**
- 14:20** **Kommunal Klimaschutz- an Energiekonzepter am Kader vum
Klimapakt – Jean-Marc Staudt, myenergy**
- 14:45** **Vom Konzept zum Controlling: Kommunaler Klimaschutz in
Deutschland – Hans Hertle, ifeu**
- 15:30** **Coffeebreak**
- 15:45** **Sivry-Rance, une énergie d'avance – le plan d'action communal
énergie en Wallonie – Julie Vincent, Sivry-Rance**
- 16:15** **Daat neit Klima- an Energiekonzept vun der Gemeng Biekerech –
Camille Gira, député maire**
- 16:45** **« EcoRegion », das internetbasierte Instrument zur CO2-Bilanzierung
für Kommunen – Monique Leffin, KB Lëtzebuerg**
- 17:00** **e Patt**



Klima-Bündnis
Lëtzebuerg

Praktesch Info:

Certificats de participation !



**Daat kommunalt Energiekonzept:
e « Must »
fir all
Klima-Bündnis Gemeng**



Damit das Klima-Bündnis eine glaubwürdige Herausforderung bleibt:

Minimal-Kriterien für Luxemburger Klima-Bündnis Gemeinden

Um nach außen hin die Bemühungen der Mitgliedsgemeinden noch stärker hervor zu heben und das ernsthafte Engagement der Gemeinden zu verdeutlichen, haben die Mitgliedsgemeinden folgende Minimal-Kriterien für Luxemburger Klima-Bündnis Gemeinden beschlossen:

... Jede Mitgliedsgemeinde lässt ein **Energiekonzept** erstellen, das sowohl den Energieverbrauch der einzelnen Bereiche (kommunale Einrichtungen, Haushalte, Betriebe, Verkehr) erfasst als auch deren Potentiale für Energiesparen und den Einsatz erneuerbarer Energien erfasst. Das Energiekonzept zeigt Maßnahmen-Szenarien auf, die es erlauben, die gesetzten Klimabündnisziele zu erreichen, und wie viel Mittel in den jährlichen Haushalten dafür vorzusehen sind bzw. dadurch eingespart werden können

Beschlossen in der Plenarsitzung des ‚Klima-Bündnis Lëtzebuerg‘ in Steinsel, Nov. 2005



Damit das Klima-Bündnis eine glaubwürdige Herausforderung bleibt:

Minimal-Kriterien für Luxemburger Klima-Bündnis Gemeinden

Kommunale Energie-Konzepte

- den Ist-Zustand aufnehmen
- die Potentiale erkennen
- die Ziele gemeinsam festlegen
- die Massnahmen ausarbeiten
- die Prioritäten definieren
- die Koordination gewährleisten
- das Monitoring nicht vernachlässigen
- die Aktualisierung einplanen



ORGANISATION:

... Eine „**Klima-Bündnis Gruppe**“ (**Arbeitsgruppe / Kommission / Vereinigung**), die von der Gemeinde unterstützt wird, übernimmt die **lokale Begleitung der Klima-Bündnis Aktivitäten**. Dabei soll auf die Verbindung Umwelt und Nord/Süd geachtet werden ...

KOMMUNIKATION:

... Die Gemeinde trägt dafür Sorge, das Wissen ihrer Bürger über das Klima-Bündnis und ihre Identifikation damit kontinuierlich zu verbreiten und zu vertiefen ... Die Gemeinde **informiert ihre Bevölkerung** regelmäßig über ihre Arbeiten im Klima-Bündnis und setzt die **eigenen Aktivitäten und Projekte in diesen Zusammenhang**. Diese Information beinhaltet nicht nur die tatsächlich erreichten Ziele und Fakten, sondern betrifft besonders die kontinuierliche Sensibilisierungsarbeit der Gemeinde.